

AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, www.gemeinde-schoenbrunn.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

40. Jahrgang

8. März 2018

Nummer 10

Musikkapelle Allemühl unterwegs



Auch die eisigen Wintertemperaturen hielten die Allemühler Musikanten nicht davon ab, ein Empfangskonzert im Freien zu geben. Letzten Freitag machten in Michelstadt-Eulbach im Englischen Garten über 400 Besucher einer Reisegruppe aus Thüringen Halt, um in herrlicher Winterkulisse den Odenwald kennen zu lernen. Dort wurden sie von der Musikkapelle „Kleiner Odenwald Allemühl“ zur Begrüßung musikalisch erwartet. Das Publikum war begeistert. Bereits am Folgetag präsentierte die Kapelle der Reisegruppe Ihre schönsten Melodien beim Gala-Abend in vollbesetzter Erbacher Festhalle. Dort war auch Stefanie Hertel mit ihrer DirndlRockBand zu Gast. Ein absolut gelungener Abend voller Überraschungen nahm seinen Lauf. In freundschaftlicher Runde verabschiedeten sich die Allemühler Musikanten nach einem Erinnerungsfoto und sagten nur noch: Bis bald auf Wiederseh'n.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000
E-Mail: info@gemeinde-schoenbrunn.de
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030
D 2: 01 73/3 28 35 38
E-Mail: jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de

Vorzimmer Bürgermeister/
Hütten und Saalvermietung
– Frau Mühlfeld – 93 0012
E-Mail: olivia.muehlfeld@gemeinde-schoenbrunn.de

Hauptamt/Rechnungsamt
– Herr Wagner – 93 0040
E-Mail: karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de

Gemeindekasse/Amtsblatt
– Herr Haas – 93 0020
E-Mail: thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de

Bauamt/Grundbucheinsichtsstelle
– Herr Wilhelm – 93 0021
E-Mail: karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de

Melde und Passamt/Fundbüro
– Frau Beck – 93 0011
E-Mail: sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de

Ordnung- u. Standesamt/Rentenversicherung
– Herr Fink – 93 0050
E-Mail: roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de

Friedhofsamt und Rechnungswesen
– Frau Münz – 93 0041
E-Mail: dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de

Integration
– Frau Milverstaedt – 93 0051
E-Mail: petra.milverstaedt@gemeinde-schoenbrunn.de

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37
nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90
Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21
oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56

Forstrevierleiter Berberich
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89

Feuerwehrhaus
Schönbrunn 062 72/9 49 90 01

Anmeldung für Bürgermobil 062 72/93 00 11
062 72/93 00 12

Schule

Grundschule „Bildungswerkstatt
Schönbrunn“ 062 72/24 30

E-Mail: bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46
E-Mail: hort@gs-schoenbrunn.de

Kommunale Kindergärten

Haag 062 62/14 57
E-Mail: villakunterbunt@widsl.biz

Moosbrunn 062 72/22 70
E-Mail: kiga-sonnenhalde@widsl.biz

Weitere wichtige Fernsprechnummern

Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75
und 33 44

Sozialstation 062 71/24 87
Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00

Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0
Kreisforstamt
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00

Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76

Ambulanter Hospizdienst
EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

Bez. Schornsteinfegermeister

H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43

Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16

Netze BW, Störungs- 0800/3629-477
meldestelle Strom (kostenfrei)

AVR Abfalltelefon 072 61/9 31 0

GiftInformation
Ludwigshafen 062 1/50 34 31

Defibrillatoren-Standorte

Ortsteil **Allemühl**
Feuerwehrhaus Schönbrunner Str. 2

Ortsteil **Haag**
Autohaus Gass Heidelberger Str. 51

Ortsteil **Moosbrunn**
Kindergarten Sonnenhalde 4

Ortsteil **Schönbrunn**
Volksbank Hauptstr. 11

Ortsteil **Schwanheim**
Seniorenheim Parkblick Herzstr. 7

Notruf Fernsprechnummern

Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsleitstelle,
Blaulicht-Notarzt 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eberbach-Neckargemünd 116 117
(im Krankenhaus Eberbach, Scheuerbergstr. 3),
Täglich von 19.00 Uhr abends – 07.30 Uhr

morgens, Mittwochs ab 14.00 Uhr;
Samstag, Sonntag, Feiertag durchgehend

Tierarzt
Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22
www.tierarztpraxis-schoenbrunn.de

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis
Beratungsstelle im Rathaus 062 21 / 522 2628
Eberbach, Herbert Luft, Mi. 09.00 – 11.00 Uhr

Bereitschaft der umliegenden Apotheken

Do., 08.03. Hackenberg-Apotheke, Hauptstr. 108/2,
Lobbach, Tel. 06226 – 4391
Minneburg-Apotheke, Hauptstr. 16,
Neckargerach, Tel. 06263 – 1050
Billigheim-Apotheken, Schefflenzstr. 10,
Billigheim, Tel. 06265 – 9212-0

Fr., 09.03. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,
Aglasterhausen, Tel. 06262 – 92080
Römer-Apotheke, Tannenstr. 3,
Fahrenbach, Tel. 06267 – 1331
Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18,
Schönau, Tel. 06228 – 412

Sa., 10.03. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 – 60595
Adler-Apotheke, Hauptstr. 58,
Neckargemünd, Tel. 06223 – 2222

So., 11.03. Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,
Eberbach, Tel. 06271 – 2469
Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18,
Obrigheim, Tel. 06261 – 97450
Apotheke in den Brunnenwiesen,
In den Brunnenwiesen 4, Bammental,
Tel. 06223 – 49431

Mo., 12.03. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,
Aglasterhausen, Tel. 06262 – 92080
Römer-Apotheke, Tannenstr. 3,
Fahrenbach, Tel. 06267 – 1331
Markt-Apotheke, Marktplatz 10,
Neckargemünd, Tel. 06223 – 3919

Di., 13.03. Central-Apotheke, Hauptstr. 76,
Mosbach, Tel. 06261 – 5566
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12,
Schönau, Tel. 06228 – 8241

Mi., 14.03. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22,
Mosbach, Tel. 06261 – 12233
Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34,
Neckargemünd, Tel. 06223 – 9728400

Do., 15.03. Kur-Apotheke, Theodor-Leutwein-Str. 4,
Waldbrunn, Tel. 06274 – 261
Haßmersheim-Apotheke, Theodor-Heuss-Str. 28,
Haßmersheim, Tel. 06266 – 528
Christoph-Apotheke, Hauptstr. 47,
Bammental, Tel. 06223 – 95170

Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages bis 8.30 Uhr des nächsten Tages, sofern oben keine anderen Zeiten aufgeführt.

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter
<http://lakbw.notdienst-portal.de>

Apotheken-Notdienst 0800 00 22833
Apotheken-Notdienst per Handy 22 8 33

Bereitschaft der Zahnärzte

10.03.2018 (08.00 Uhr) - 12.03.2018 (08.00 Uhr)

Dr. P. Frank, Bahnhofstr. 27, 69412 Eberbach, Tel: 06271/6719

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von **10.00 Uhr bis 11.00 Uhr dienstbereit**. In der übrigen Zeit ist der/die diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Die stets aktualisierte Notdiensteinteilung ist auch im Internet abrufbar: <http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html>

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Karlsruhe

Verordnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung – FFH-VO)

Das Regierungspräsidium Karlsruhe beabsichtigt, zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiete) eine Verordnung gemäß § 36 Absatz 2 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetz – NatSchG) vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt mehrfach geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und weiterer Vorschriften vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4), zu erlassen.

Anlass hierfür ist die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013; FFH-Richtlinie), welche - zusammen mit der Vogelschutz-Richtlinie (Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013) Grundlage für die Errichtung des zusammenhängenden europäischen ökologischen Netzes mit der Bezeichnung NATURA 2000 ist.

Innerhalb dieses Schutzgebietsnetzes sollen durch den Erhalt der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen die biologische Vielfalt und das europäische Naturerbe bewahrt werden.

Gemäß Artikel 4 Absatz 4 FFH-Richtlinie sind die FFH-Gebiete von den Mitgliedsstaaten als besondere Schutzgebiete auszuweisen. Dies erfolgt in Baden-Württemberg durch gebietsbezogene Bestimmungen des Landesrechts im Sinne des § 32 Absatz 4 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434).

Das nach § 36 Absatz 2 Satz 1 und Absatz 3 in Verbindung mit § 23 Absatz 8 NatSchG für die Ausweisung zuständige Regierungspräsidium Karlsruhe kommt mit dem Erlass einer Rechtsverordnung den europarechtlichen Verpflichtungen nach.

Der Erlass soll mittels einer Sammelverordnung in Übersichtskarten sowie in Detailkarten mit genauer Abgrenzung der FFH-Gebiete im Maßstab 1:5.000 einschließlich der gebietsweise konkretisierten Erhaltungsziele für die in den FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten erfolgen. Dies bedeutet, dass alle FFH-Gebiete im Regierungsbezirk Karlsruhe in einer Verordnung ausgewiesen werden.

Regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiete werden von demjenigen Regierungspräsidium ausgewiesen, in dessen Bezirk der überwiegende Flächenanteil des regierungsbezirksübergreifenden FFH-Gebiets liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 1 NatSchG).

Der räumliche Geltungsbereich der Sammelverordnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe erstreckt sich daher auf den Landkreis Rottweil und den Ortenaukreis im Regierungsbezirk Freiburg sowie auf die Landkreise Böblingen, Heilbronn, Ludwigsburg und den Main-Tauber-Kreis im Regierungsbezirk Stuttgart.

Die 48 zu verordnenden FFH-Gebiete betreffen 196 von 216 Gemeinden im Regierungsbezirk Karlsruhe sowie 11 Gemeinden im Regierungsbezirk Freiburg und 9 im Regierungsbezirk Stuttgart.

Die im Bereich der FFH-Gebiete bestehenden Schutzgebietsverordnungen bleiben weiterhin gültig.

Der Entwurf der Verordnung mit der Anlage 1, die die festgelegten FFH-Gebiete näher bestimmt und die die in den jeweiligen FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten sowie die zugehörigen lebensraumtyp- und artspezifischen Erhaltungsziele festlegt, und der Anlage 2, die die Übersichtskarten und Detailkarten zur Gebietsabgrenzung der FFH-Gebiete enthält, liegt in Papierform beim Regierungspräsidium Karlsruhe (Karl-Friedrich-Straße 17,

76133 Karlsruhe, 2. OG, Raum 321) für die Dauer von zwei Monaten, in der Zeit

vom 09. April 2018 bis einschließlich 08. Juni 2018

während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus.

Ergänzend wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Service/Bekanntmachung/Seiten/Bekanntmachungen-FFH-VO.aspx> veröffentlicht.

Des Weiteren wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung bei den folgenden räumlich betroffenen Naturschutzbehörden bei den Stadtkreisen und Landratsämtern im Regierungsbezirk Karlsruhe zur kostenlosen Einsicht während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Stadtverwaltung Baden-Baden**, Fachgebiet Umwelt und Arbeitsschutz, Briegelackerstraße 8, 76532 Baden-Baden, 3. OG, Zimmer 310,
- **Landratsamt Calw**, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw, Haus C, Zimmer C 507,
- **Landratsamt Enzkreis**, Amt für Baurecht und Naturschutz, Östliche-Karl-Friedrich-Straße 58, 75177 Pforzheim, 1. OG, Zimmer 102,
- **Landratsamt Freudenstadt**, Bau- und Umweltamt, Herrenfelder Straße 14, 72250 Freudenstadt, 2. OG, Zimmer 245,
- **Stadtverwaltung Heidelberg**, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie, Prinz Carl, Kornmarkt 1, 69117 Heidelberg, Zimmer 2.24,
- **Landratsamt Karlsruhe**, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, 5. OG, Zimmer H 05 31,
- **Stadt Karlsruhe**, Stadtplanungsamt, Lammstraße 7, 76133 Karlsruhe, 1. OG, Zimmer D 117,
- **Stadt Mannheim**, Technischen Rathaus-ColliniCenter, Collinistraße 1, 68161 Mannheim, Beratungszentrum Bauen und Umwelt, Erdgeschoss,
- **Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis**, Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach, Hauptgebäude (Geb. 8), Zimmer 8.001,
- **Stadt Pforzheim**, Amt für Umweltschutz, Luisenstraße 29, 75172 Pforzheim, 3. OG, Zimmer 306,
- **Landratsamt Rastatt**, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, Kunden-Service-Center,, Eingangsbereich,
- **Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis**, Muthstraße 4, 74889 Sinsheim, 2. OG, Zimmer 224.

Auf Grund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Freiburg elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Ortenaukreis**, Amt für Umweltschutz, Badstraße 20, 77652 Offenburg, 2. OG, Zimmer 268 A,
- **Landratsamt Rottweil**, Landwirtschaftsamt, Johanniterstraße 25, 78628 Rottweil, Erdgeschoss, Eingangsbereich.

Auf Grund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Stuttgart elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Böblingen**, Landwirtschaft und Naturschutz/Energieagentur, Parkstraße 16, 71034 Böblingen, Gebäudeteil D, 4. OG, vor Zimmer D 432
- **Landratsamt Heilbronn**, Bauen, Umwelt und Nahverkehr, Kaiserstraße 1, 74072 Heilbronn, 2. OG, Zimmer K219,
- **Landratsamt Ludwigsburg**, Kreishaus, Fachbereich 22 Umwelt, Hindenburgstraße 40, 71638 Ludwigsburg, Ebene 6, Zimmer 620,
- **Landratsamt Main-Tauber-Kreis**, Umweltschutzamt, Schmiederstraße 21, 97941 Tauberbischofsheim, Haus II, Zimmer 111.

Rechtsverbindlich sind nur das bei dem Regierungspräsidium Karlsruhe durchgeführte Verfahren und die dort öffentlich ausgelegten Unterlagen in Papierform.

Bedenken, Anregungen und Anmerkungen zu dem Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen können während der Auslegungsfrist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch (unter Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung Umwelt, Referat 55, Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe oder unter der E-Mail-Adresse FFHVO@rpk.bwl.de) beim Regierungspräsidium Karlsruhe vorgebracht werden. Hierzu kann das auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe bereitgestellte Formular verwendet werden.

Karlsruhe, den 15. Februar 2018
Regierungspräsidium Karlsruhe

Amphibienwanderung

Das Straßenverkehrsamt des Rhein-Neckar-Kreises hat nach den §§ 44 und 45 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) für die „Amphibienwanderung“ im Rhein-Neckar-Kreis (bis längstens 30.04.2018) eine verkehrsrechtliche Anordnung getroffen.

Vorsicht ist deshalb in der Gemeinde Schönbrunn auf der

K 4105: zwischen Schönbrunn und Schwanheim (Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h, Beschilderung und Warnleuchten)

geboten.

Verloren - Vermisst - Gefunden

-Aus dem Fundbüro-

Es wurde ein Auto-Adapter im Ortsteil Schönbrunn gefunden. Die Fundsache kann im Bürgerbüro im Rathaus Schönbrunn, Tel. 06272/9300-0 abgeholt werden.

Mitteilungen und Berichte

Vereinsförderung

Die Anträge für dieses Jahr müssen bis spätestens **31. März 2018** im Rathaus Schönbrunn bei Herrn Bürgermeister Jan Frey abgegeben werden.

Die Vordrucke stehen auf der Homepage der Gemeinde www.gemeinde-schoenbrunn.de zum Downloaden bereit, können aber auch im Rathaus abgeholt werden.

Rentensprechtag

Der nächste Sprechtag des Versichertenberaters Ludger Geier, Deutsche Rentenversicherung, findet am Freitag, 16. März, ab 14 Uhr in den Räumen von Bonnfinanz Tanja Ebert, Bahnhofplatz 5, Eberbach statt. Während dieser Zeit können auch Rentenansprüche gestellt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Rente ausrechnen zu lassen. Es sollte abgeklärt werden, ob alle Zeiten erfasst sind. Zu diesem Zweck kann ein Versicherungsverlauf angefordert werden. Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06274 5266 oder 0160 1728884.

Rhein – Neckar – Kreis

Neue Strategie der Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises einstimmig beschlossen

„Ein starker Wirtschaftsstandort braucht eine starke Strategie“, eröffnete Landrat Stefan Dallinger bei der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Wirtschaft am 27. Februar 2018 die Vorstellung der Fortschreibung der Wirtschaftsförderungsstrategie aus dem Jahr 2012. Die Strategie wurde vom Gremium einstimmig beschlossen. Für den Landrat ist Wirtschaftsförderung ein wichtiger Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge und trägt aktiv zur Bewältigung gegenwärtiger und zukünftiger Herausforderungen bei. „Seit 2012 hat sich viel getan im Rhein-Neckar-Kreis“, freute sich der Landrat und sagte weiter: „Die Ergebnisse der Stabsstelle Wirtschaftsförderung können sich sehen lassen.“ Die Projekte der Vorgängerstrategie, wie beispielsweise der flächendeckende Ausbau des Glasfasernetzes, die Einrichtung von zwei LEADER-Gebietskulturen zur Stärkung des ländlichen Raums, Maßnahmen zur Bewäl-

tigung des Fachkräftemangels, die Vermarktung des Kreises als smart county oder die erhöhte Sichtbarkeit der vielfältigen Tourismus- und Freizeitangebote im Rhein-Neckar-Kreis sind bereits erfolgreich auf den Weg gebracht. Die Entwicklung des Rhein-Neckar-Kreises als einem wirtschaftsstarken und lebenswerten Lebensraum in den vergangenen Jahren sei beachtlich.

„Vor dem Hintergrund strukturverändernder Prozesse, die durch Globalisierung, demografischer Wandel, Urbanisierung und Digitalisierung ausgelöst worden sind, stehen Unternehmen und Verwaltung vor großen Herausforderungen“, begann der Leiter der Stabsstelle Wirtschaftsförderung Danyel Atalay seine Ausführung zur Fortschreibung der Strategie.

Die Stabsstelle Wirtschaftsförderung hat sich daher reorganisiert, eine breit angelegte Standortanalyse durchgeführt und die neue Strategie in einem dialogorientierten Prozess gemeinsam mit kommunalen Akteuren, Unternehmen und Wirtschaftsinstitutionen erarbeitet.

Die intelligente Vernetzung des Wirtschaftsstandortes, eine wirtschaftsfreundliche Verwaltung, die Stärkung der ländlichen Räume, die aktive Positionierung des Landkreises in Europa, die Optimierung des Freizeitangebots zur Steigerung der Lebensqualität und nicht zuletzt die initiative Unterstützung der starken Wirtschaftsakteure im Rhein-Neckar-Kreis bilden die zentralen Eckpfeiler der neuen Strategie.

„Diese Ziele will die Stabsstelle Wirtschaftsförderung in enger Abstimmung mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie allen Wirtschafts- und Sozialpartnern der Region erfolgreich umsetzen“, erläuterte Danyel Atalay.

Ein klares Zielsystem gibt dem Handeln des Teams der Wirtschaftsförderung eine Orientierung für die vor ihm liegenden Aufgaben.

Dank und Anerkennung für das „bemerkenswerte Strategiepapier“ sowie einhellige Zustimmung war aus den Reihen der Fraktionen zu vernehmen und ein „Weiter so“ zu hören. „Die Wirtschaftsförderung wird eine bedeutende Zukunftsaufgabe des Kreises sein“, erläuterte der Fraktionsvorsitzende der CDU im Kreistag, Bruno Sauerzapf.

Hierzu gehört auch der Fremdenverkehr, der ebenso zur Förderung der Wirtschaft zählt. Insbesondere mit der intensiven Vernetzung der Akteure, Kammern und Unternehmen habe die Stabsstelle Wirtschaftsförderung den richtigen Weg eingeschlagen.

„Der Einblick macht Eindruck“, so Dr. Brigitte Martens-Aly, Sprecherin der SPD-Fraktion im Ausschuss. Die Stabsstelle Wirtschaftsförderung sei besonders wichtig, um neben den Wirtschaftsförderungen in den Städten auch einen Ausgleich für die kleinen Kommunen im Kreis zu schaffen.

Ein großes Kompliment machte Dr. Martens-Aly dem Team der Wirtschaftsförderung dafür, dass alle Vorhaben der Vorgängerstrategie erledigt worden sind. Diese Tatsache lobt auch der Fraktionsvorsitzende Der Linken, Dr. Edgar Wunder.

Wirtschaftsförderung zu betreiben, bedeutet Strukturpolitik zu betreiben, so der Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Roland Fink. Auch seine Fraktion stimmte der neuen Strategie bei einer Enthaltung zu.

Ebenso wie Eric Grabenbauer für die Freien Wähler. Er dankte für das umfangreiche Werk und freute sich besonders über die EU-Fördermittelakquise in den zurückliegenden Jahren, die zur Stärkung des ländlichen Raums beiträgt.

Auch Herold, Sprecher der FDP-Fraktion, lobte das neue Strategiepapier. Es zeige unter anderem, dass vieles, was klein begonnen wurde und noch nicht so konkret war, nun durch die Definition konkreter Ziele und Handlungsschwerpunkte konkrete Formen angenommen hat.

Aus der Mitte der SPD-Fraktion gab es den Wunsch, man möge doch bei der nächsten Fortschreibung sich mit einer nachhaltigen Wirtschaftsförderung beschäftigen.

Dabei sei es wichtig verschiedene Maßnahmen, wie zum Beispiel die Ansiedlung von Unternehmen, CO₂-neutral abzubilden. Landrat Stefan Dallinger sagte dies für die kommende Runde zu.

Gemeinde  Schönbrunn

NACHRUF

Wir trauern um

Frau Lieselotte Amshoff

die am 27. Februar 2018 im Alter von 76 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Frau Amshoff war von 1980 bis 1984 Mitglied unseres Gemeinderats. Sie hat sich mit großem Verantwortungsbewusstsein für die Belange der Bürgerschaft eingesetzt. In dem Ehrenamt als Gemeinderätin hat sich die Verstorbene bleibende Verdienste um die Gemeinde Schönbrunn und den Ortsteil Allemühl erworben.

Mit großer Dankbarkeit nehmen wir von der Verstorbenen Abschied und werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Schönbrunn, den 08. März 2018

*Für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung
Jan Frey, Bürgermeister*



SV 1951 Moosbrunn e.V.

www.svmoosbrunn.de

**Blau Weiß Neckargemünd :
SV Moosbrunn**

Zum Auftakt zur Rückrunde musste der SV Moosbrunn nach Neckargemünd, hier war Blau Weiß der Gastgeber. Die Spieler von Blau Weiß waren von Beginn an präsent. So fiel auch schon in der 3. Minute das 1:0 für den Gastgeber. Der SVM kam in der ersten Hälfte überhaupt nicht ins Spiel. Die mitgereisten Zuschauer hofften auf eine Steigerung in der 2. Hälfte. Im 2. Spielabschnitt war das Spiel des SVM etwas besser. Man erspielte sich 2 gute Torchancen. Leider doch hatten einmal die Torlatte und ein Gegenspieler, der auf der Linie rettete, was dagegen. Für den SVM war der Start in die Rückrunde mit dieser Niederlage eine Enttäuschung.

Am Sonntag 11.03. ist der SVM um 15 Uhr zu Gast in Altneudorf



**Tennisclub Grün-Blau Schönbrunn
1980 e.V.**

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,

gem. § 12 unserer Vereinssatzung möchten wir alle aktiven und passiven Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am

Samstag, den 17.03.2018 um 16.00 Uhr

in unser Clubheim herzlich einladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Schatzmeisters, Sport- u. Jugendwarts
- Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache
- Entlastung der Vorstandschaft
- **Neuwahlen:** 1. Vorsitzender, Sportwart, Jugendwart
- Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen schriftlich gestellt und dem 1. Vorsitzenden Klaus Riedinger, Neckaranlage 7, 69412 Eberbach bis zum 10.03.2018 zugegangen sein.

*Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft*

Standesamtliche Nachrichten

Geburtstage:

10.03. Frau Klara Heiß Haag 80 Jahre

Wir übermitteln zum Geburtstag die besten Wünsche!

Nach den Bestimmungen des neuen Bundesmeldegesetzes dürfen wir seit dem 01.11.2015 nur noch Jubilare mit „runden“ Geburtstagen – 70, 75, 80, 85, 90 und 95 Jahre veröffentlichen. Ab dem 100. Geburtstag erfolgt eine jährliche Veröffentlichung.

Vereinsnachrichten



**Sportschützenverein 1925
Moosbrunn e.V.**

www.ssvmoosbrunn.de

Einladung zum Schlachtfest!



Am Samstag, 10. März ab 17 Uhr findet unser traditionelles Schlachtfest im Schützenhaus in Moosbrunn statt. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.



Mitgliederversammlung der Sportfreunde Turbo Haag e.V.:

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Sportfreunde Turbo Haag e.V. findet am **Samstag 10. März 2018, um 19.00 Uhr** in der „Alten Schule“ in Haag statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Sportfreunde recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Jugendleiters
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht des Kassenprüfers
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Bestimmung eines Wahlausschusses
11. Neuwahlen:
 - a) des 1. Vorsitzenden
 - b) des 2. Vorsitzenden
 - c) des Schriftführers
 - d) des Kassiers
 - e) der Kassenprüfer
 - f) des Vergnügungsausschusses
12. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung sind schriftlich bis zum 8. März 2018 beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

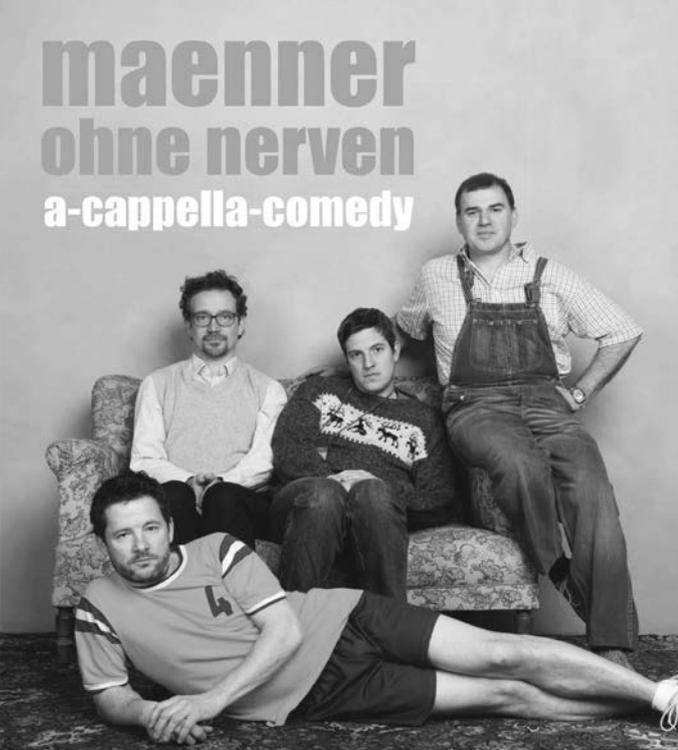
Auf Ihr Kommen freuen sich die Sportfreunde Turbo Haag.

Musikkapelle
„Kleiner Odenwald Allemühl“ e.V.
präsentiert
„Im Allemühler Tal“
die neue
CD



Samstag, 17. März 2018
Einlass 17:30 Uhr / Beginn 18:00 Uhr
Mehrzweckhalle Allemühl
Eintritt frei!
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

**maenner
ohne nerven
a-cappella-comedy**



Haag Raingartenhalle
Schulstraße 9, 69436 Schönbrunn
Karten: VVK 14€/ AK 15€

Samstag 17.03.18 20 Uhr

www.maenner-ohne-nerven.de

Das Kerwe Team Haag lädt sie herzlich zu der Veranstaltung

„Männer ohne Nerven“ am 17.03.18 in der Raingartenhalle in Haag

ein.

Das A-Capella-Quartett verarbeitet humorvoll die Probleme, die es mit Normalsterblichen teilt: Schwierigkeiten bei der Partnersuche, Probleme bei der ordnungsgemäßen Lagerung von Wurstwaren und mit dem eigenen körperlichen und geistigen Verfall.

Die Karten gibt es ab sofort in den Vorverkaufsstellen:

Lebensmittel Göllner in Haag und Volksbank Neckartal Zweigstelle Schönbrunn oder unter Kerwe-Team-Haag@web.de

Deutsches Rotes Kreuz, DRK-Ortsverband Schönbrunn



Deutsches
Rotes
Kreuz

Einladung

zur Mitgliederversammlung des
DRK-Ortsverbandes Schönbrunn

am Montag, den 19. März 2018, um 20.00 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses in Schönbrunn

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Roland Schilling
2. Totengedenken
3. Geschäftsbericht über die Arbeit des Ortsvereins Schönbrunn
4. Bericht der Bereitschaftsleitung
5. Kassenbericht des Schatzmeisters Dieter Völker
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters
8. Wahlen zum Ortsvereinsvorstand
 - 8.1. Vorsitzender
 - 8.2. Stellvertreter
 - 8.3. Schatzmeister
 - 8.4. Beisitzer
 - 8.5. Schriftführer(in)
 - 8.6. Kassenprüfer
9. Wahl von zwei Delegierten und Stellvertretern für die Kreisbandsversammlung

10. Grußworte
11. Aktivitäten und zukünftige Arbeit des Ortsvereins
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen gemäß § 16 Abs. 3 der Satzung bis zum 16. März 2018 beim 1. Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins Schönbrunn, Roland Schilling, oder bei der Bereitschaftsleitung eingereicht werden.

Mitglieder und Gäste sind herzlich Willkommen und um vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Roland Schilling

1. Vorsitzender

DRK-Ortsverein Schönbrunn



Harmonika-Club Haag 1970 e. V.

- Bitte vormerken -

Am **Mittwoch, den 21. März 2018, um 20.00 Uhr**, findet im alten Rathaus in Haag unsere diesjährige **Generalversammlung** mit Neuwahlen statt.

Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung können bis 14. März 2018 bei den Vorstandsmitgliedern oder der Vorstandschaft eingereicht werden.

Förderverein Schwanheim e.V.

- Kleinkunst in der Alten Wache – Herzstr. 26



Karl Schramm & Beate Lesser:



Songs from the Golden Age of Pop

Schramm & Lesser greifen bei ihren Konzerten tief in die Wundertüte der populären Musik und widmen sich mit besonderer Vorliebe der bunten Ära der 60er/70er-Jahre. Sie zelebrieren Flower-Power, nehmen mit auf psychedelische Trips und spielen die Hymnen der Love & Peace Generation.

**Beate Lesser &
Karl Schramm**

**Songs From The
Golden Age of Pop**

**Samstag
24. März 2018
20:00 Uhr
Alte Wache
Schwanheim**

Eintritt: 11 € / 10 € (VVK)

Vorverkaufsstellen

- Haarstudio Schnipp-Schnapp, Schwanheim, Eberbacher Str. 25, Tel. 06262 / 4464
- Metzgerei Seel, Dorfwiesenstr. 3, Schwanheim, Tel. 06262 / 2317

Forstbetriebsgemeinschaft „Kleiner Odenwald“ -FBG-

Liebe Mitglieder,

die diesjährige Mitgliederversammlung der Forstkammer Baden-Württemberg findet am Freitag, den 13. April 2018, von 9.30 - 13.00 Uhr, auf dem Messegelände in Offenburg, Oberrheinhalle, Großer Saal, statt. Am Nachmittag kann nach der Mitgliederversammlung die FORST live 2018 besucht werden. Die Teilnehmer an der Mitgliederversammlung erhalten eine kostenlose Eintrittskarte.

Wie in den vergangenen Jahren planen die Forstbetriebsgemeinschaften „Oberes Steinachtal“, „Brombach-Heddesbach“ und „Kleiner Odenwald“ gemeinsam einen Reisebus zum Besuch der Mitgliederversammlung einzusetzen. Voraussetzung ist jedoch, dass sich genügend Mitglieder an der Busfahrt beteiligen. Die Plätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Interessierte Mitglieder sollten sich bis spätestens zum Freitag, 23. März 2018 anmelden bei:

Roland Schilling, 1. Vors., Schwanheim

Tel.: 06262 / 1218

E-Mail: Roland.Schilling@Herzstrasse.de

Je nach dem Stand der Anmeldungen werden wir dann entscheiden, ob sich der Einsatz eines Reisebusses lohnt oder ob wir Fahrgemeinschaften bilden.

Abfahrtszeiten:

Eberbach, um 7.00 Uhr, (Neckarlauer), Hirschhorn, um 7.10 Uhr, (Parkplatz Neckarufer), Neckarsteinach um 7.20 Uhr, (Vierburgen-Parkplatz).

Bitte rechtzeitig anmelden!
Ihre FBG „Kleiner Odenwald“

Hauptversammlung der Freien Wähler Ortsverband Schönbrunn e. V.

Am Mittwoch, den 21. 02. 2018 fand im Sportheim des SV Moosbrunn die diesjährige Hauptversammlung der Freien Wähler Ortsverband Schönbrunn e. V. statt.

Hierzu begrüßte der 1. Vorsitzende Jürgen Dinkeldein zahlreiche Mitglieder und auch ganz besonders Bürgermeister Jan Frey. Leider hatten sich auch viele Mitglieder krankheitsbedingt entschuldigt.

Zum Totengedenken gedachte man der im abgelaufenen Jahr verstorbenen Mitglieder, hier besonders unserem am 28. 20. 2017 verstorbenen Gründungsmitglied Hermann Münz.

Nach der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Versammlung bittet Jürgen Dinkeldein um die Genehmigung der Tagesordnung, es gab keine Einwände.

In seinem Jahresbericht ging Jürgen Dinkeldein auf die verschiedenen Aktivitäten im abgelaufenen Jahr ein. Hier insbesondere die Teilnahme am Ferienprogramm der Gemeinde und ein Grillfest an der Heimatwiesenhütte in Haag.

Kommunalpolitisch war der Breitbandausbau, das Bürger Mobil, die Sanierung des Bürgersaals in Schönbrunn, sowie die räumliche Erweiterung des Kindergartens in Haag Thema.

Für 2018 erwähnt er als Aufgaben, den Ausbau der K 4108 Allemühl in Richtung Schwanheim, die Verbindungsstraße zwischen Haag und Reichartshausen, die Sanierung des Kindergartens in Moosbrunn, das Nahwärme-konzept Bildungswerkstatt und Rathaus, und noch einiges mehr.

Er betont, dass die Wunschliste groß ist, aber dass auch nach den Kernaufgaben und den erwähnten Maßnahmen der finanzielle Rahmen meist erschöpft ist. Die im Gemeinderat vertretenen Mitglieder der Freien Wähler Ortsverband Schönbrunn e. V. werden sich auch weiterhin zum Wohle der Bürger und der Gemeinde einsetzen.

Den Kassenbericht für 2017 trug Volker Köhler vor, der von den beiden Prüfern, Rüdiger Fabrie und Berthold Göhrig geprüft wurde und die ihm eine einwandfreie Arbeit bestätigten. Daraufhin wurde von Wilfried Kappel die Entlastung der Vorstandschaft beantragt. Dieser erwähnte noch einmal die Aktivitäten und bedankte sich dafür, aber auch für die Arbeit der Gemeinderäte. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Unter dem Punkt Verschiedenes sprach Jürgen Dinkeldein die Kommunal-, die Europa- und die Kreisratswahl im Frühjahr 2019 an. Zu den Kommunalwahlen werden die Freien Wähler wieder mit einer

eigenen Liste antreten. Auch die Teilnahme am Ferienprogramm der Gemeinde im Jahr 2018 wurde besprochen. Das Grillfest soll ebenfalls wieder durchgeführt werden.

Jan Frey bedankt sich für die Einladung und für die Unterstützung durch die Freien Wähler Ortsverein Schönbrunn e. V., für die nach wie vor gute Zusammenarbeit, einen respektvollen und guten Umgang, bei Jürgen Dinkeldein speziell für seine Vertretungen, hier gibt es ganz selten ein nein.

Der Bürgermeister sprach noch diverse Punkte wie Personaländerungen im Rathaus und im Bauhof, die Internet – Situation in Haag und Allemühl, Unwetterschäden von Januar 2018. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr waren, beschloss der 1. Vorsitzende die Versammlung und es folgte der gemütliche Teil.



TTC Haag informiert:

2. Mannschaft im Pokalfinale!

Im Halbfinale konnte sich die 2. Herrenmannschaft des TTC Haag auswärts beim TTC Waldangeloch III mit 4:2 durchsetzen und zieht damit ins Endspiel im „Herren D Pokal“ gegen den TTC Waldangeloch II ein. Der Finalgegner ist ein Spitzenteam in der B-Klasse und das wird verdammt schwer werden, gegen das klassenhöhere Team die Oberhand zu behalten. Im Halbfinale sicherte in den Einzelspielen Ralf Fürst mit zwei und Timo Geibel mit einem Sieg sowie im Doppel der Beiden das Erreichen des Finales.

Zwei Tage später konnte die 2. Mannschaft zuhause gegen TSV Germania Dühren II mit 8:2 gewinnen. Da die Gäste dezimiert nur mit 3 Spielern antraten, gingen bereits 3 Punkte kampflös an den TTC. Die weiteren Punkte holten im Doppel Ralf Fürst/Rudi Jakob und im Einzel Ralf Fürst und Rudi Jakob 2 x.

Herren 1 siegen beim TTC Neidenstein II.

Nun hat auch die 1. Herrenmannschaft das Verletzungspech erreicht und aktuell müssen von der Stammbesetzung drei Spieler ersetzt werden. Trotzdem konnten mit einem 9:3 Sieg beide Punkte gesichert werden. Siegreich waren die Doppel Stefan Lehnert/Franz Altmann, Sigmar Wesch/Tobias Koch und Timo Geibel/Sascha Wesch. In den Einzelspielen waren Sigmar Wesch, Stefan Lehnert und Franz Altmann jeweils zweimal erfolgreich. Trotz dieses Sieges wird wohl bis zum Ende der Rückrunde der Relegationsplatz zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen in die Kreisliga nicht zu halten sein.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn

Ev. Pfarramt Schönbrunn

Im Kehracker 8, 69436 Schönbrunn,

Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285

Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann

e-Mail: nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de

www.kg-schoenbrunn.de



Pfarramtsbüro: Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner

Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr

e-Mail: Schoenbrunn@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 08.03.2018

09.30 Uhr Schwanheim, Gottesdienst im Pflegeheim Parkblick

10.15 Uhr Schwanheim, Gottesdienst im Pflegeheim Mützel

Sonntag, 11.03.2018

09.00 Uhr Allemühl, Gottesdienst

10.15 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst

Sonntag, 18.03.2018

09.00 Uhr Haag, Gottesdienst

10.15 Uhr Schwanheim, Gottesdienst mit der Taufe von Fae Göhrig

Sonntag, 25.03.2018 - Palmsonntag

10.00 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Abschluss des Konfirmandenjahres

Donnerstag, 29.03.2018

18.00 Uhr Allemühl, Tischabendmahl

Freitag, 30.03.2018 – Karfreitag

09.00 Uhr Haag, Gottesdienst

10.00 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst

11.00 Uhr Schwanheim, Gottesdienst

Samstag, 31.3.2018 – Karsamstag

21.00 Uhr Schönbrunn, Feier der Osternacht (mit Abendmahl)

Sonntag, 01.04.2018 – Ostersonntag

09.00 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst mit Abendmahl

10.15 Uhr Schwanheim, Gottesdienst für Klein und Groß, mit der Taufe von Matteo Ackermann

Montag, 02.04.2018 – Ostermontag

09.00 Uhr Allemühl, Gottesdienst mit Abendmahl

10.15 Uhr Haag, Gottesdienst mit Abendmahl

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen).

GEMEINDEKREISE**Freitag, 09.03.2018**

19.00 Uhr Probe im Vereinshaus des MGV Schönbrunn

KONFIRMANDEN**Freitag, 09.03.2018**

16.00-17.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeinderaum der Allemühler Kirche

Christliche Versammlung Moosbrunn

Wir grüßen mit dem Wochenspruch:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt bringt es viel Frucht.

Johannes 12, 24.

Wir laden ein zum Gottesdienst am Sonntag (Lätare) den 11. März 2018, Kinderstunde am Samstag, 10.30 Uhr und am Donnerstag 8. März um 19.30 Uhr berichtet Inge Danzeisen über Tansania (Ostafrika) christliche Literaturarbeit in Moosbrunn, Häusserstr. 37. Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180.

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen–Neunkirchen**Pfarrer: Helmut Löffler – Tel. 06262 / 65 81****Diakone: Franz Jünger – Tel. 06262 / 63 94****Thomas Böhnisch – Tel. 0162/5479466**

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer: Helmut Löffler (Tel. 0 62 62 / 65 81)**Persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com**

Sprechzeit: Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr in Neunkirchen

Diakon Franz Jünger (Tel. 0 62 62 / 63 94)**Sprechzeit: Mittwoch, 10.00 – 13.00 Uhr****Diakon Thomas Böhnisch (Tel. 0157 54 04 27 22)****Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21 – Tel. 0 62 62 / 65 81****E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de****Pfarrsekretärin: Martina Steck****Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr**

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 11.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung**Samstag, 10.03.18**19.00 *Asbach* Vorabendmesse**Sonntag, 11.03.18 **Vierter Fastensonntag / Laetare****9.00 *Neunk* Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)10.30 *Aglasterh* Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei), *Singkreis*10.30 *Unterschw* Wortgottesfeier als Familiengottesdienst mit Taufe von Lina Loebek; mit Kindergarten u. Singkinder19.00 *Aglasterh* Sonntagsvesper mit Fastenpredigt zum 9. u. 10. Gebot**Dienstag, 13.03.18**18.30 *Neunk* Rosenkranz19.00 *Neunk* Messfeier (3. Seelenamt für Brunhilde Meier – für Lisa u. Otto Brenkert u. leb. u. verst. Angeh.)**Freitag, 16.03.18**10.00 *Schwanh* Andacht mit Kommunionausteilung im Seniorenheim Haus Parkblick10.30 *Schwanh* Andacht mit Kommunionausteilung im Seniorenheim Mützel**Samstag, 17.03.18**9.00 *Neunk* Versöhnungstag für alle Erstkommunikanten aus der Seelsorgeeinheit mit Erstbeichte, Ende um 17.00 Uhr18.00! *Unterschw* Vorabendmesse *Misereor-Kollekte***Sonntag, 18.03.18 **Fünfter Fastensonntag / Passionssonntag / Verhüllung der Kreuze****9.00 *Neunk* Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei) *Misereor-Kollekte*10.30 *Asbach* Wortgottesfeier als Familiengottesdienst mit

den Erstkommunikanten u. Miniband

„New Generation“ *Misereor-Kollekte*10.30 *Aglasterh* Ökum. Gottesdienst z. 175-jährigen Jubiläum des Chores Liederkranz, Festhalle19.00 *Neunk* Kreuzwegandacht**4. Fastensonntag Laetare**

Der vierte Fastensonntag, den wir am 11. März begehen, trägt den Namen Laetare. Diese Bezeichnung leitet sich vom lateinischen Eröffnungsvers der heiligen Messe ab. Laetare ist ein Imperativ und bedeutet „Freue dich!“. Da wir nun die Hälfte der Fastenzeit bereits überschritten haben und das Osterfest in greifbare Nähe rückt, steht dieser Sonntag im Zeichen der Vorfreude. Das kommt auch zum Ausdruck in der liturgischen Farbe rosa, die an diesem Tag verwendet wird.

Den Schatz des Sinai entdecken

Am vergangenen Sonntag fand bereits zum dritten Mal in Folge die Sonntagsvesper mit Fastenpredigt statt. Diakon Joachim Szendzielorz predigte über das 5. Gebot. Es war erfreulich, dass viele auswärtige Gläubige aus Aglasterhausen, Neunkirchen und Asbach die Reihen füllten. Am vierten Fastensonntag (11.3.2018) findet die Vesper mit Fastenpredigt um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Aglasterhausen statt. Diakon Franz Jünger wird über das neunte und zehnte Gebot predigen. Wir laden zu dieser letzten Fastenpredigt herzlich dazu ein.

Frauen gestalten

Liebe Frauen unserer Seelsorgeeinheit, wir laden ganz herzlich ein mit uns am 21. März 2018 den Ostergarten in Sinsheim zu besuchen. Eintritt Euro 3,-/Person. Dafür ist eine verbindliche Anmeldung notwendig, da die Gruppe nicht größer als 22 Personen sein darf. Die Anmeldungen werden nach ihrem Eingang berücksichtigt. Wer mitfahren möchte, kann sich telefonisch unter der Tel.-Nr. 06262/3422 anmelden. Der Pfarrbus fährt um 19 Uhr in Neunkirchen los. Alle anderen treffen sich gegen 19.05 Uhr in Aglasterhausen, Parkplatz Festhalle, damit wir von dort spätestens um 19.15 Uhr in Fahrgemeinschaften losfahren können.

Weitere Termine**Fr., 09.03. in Aglasterhausen:**

19.30 Probe Singkreis, Kirche

Mi., 14.03. in Aglasterhausen:

20.00 Uhr Ökum. Bibelgesprächskreis, KÖB

Mi., 14.03. in Neunkirchen:

19.00 Uhr Tanzen der Frauengemeinschaft, Altes Pfarrhaus

Do., 15.03. in Neunkirchen:

20.00 Uhr PGR-Sitzung, Altes Pfarrhaus

Sa., 17.03. in Unterschwarzach:

14.30 – 17.30 Uhr Treffen der Minis d. ganzen SE, Pfarrsaal

Tauftermine

31. März, 22. April, 6. Mai

Öffnungszeiten der beiden Katholischen Öffentlichen Büchereien**Aglasterhausen** (unter der Sakristei):

donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr

samstags 10.00 – 11.30 Uhr

sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst

in der Regel von 11.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 92 60 35; e-mail: koeb-aglasterhausen@web.de

Neunkirchen (über der Sakristei):
donnerstags 17.00-18.30 Uhr
sonntags nach dem Gottesdienst (14-tägig) Sonntag, 18.03.

Wissenswertes

Örtliche Termine:

| | | | |
|--------|------------------------------------|--|---|
| 10.03. | Sportfreunde Turbo Haag e.V. | Generalversammlung | Alte Schule Haag |
| 10.03. | Sportschützenverein Moosbrunn e.V. | Schlachtfest | Schützenhaus Moosbrunn |
| 11.03. | VdK Ortsverband Schönbrunn | Jahreshauptversammlung | Odenwaldstube Haag |
| 13.03. | Sportschützenverein Moosbrunn e.V. | Luftgewehrschießen für die Ortsmeisterschaften | Schützenhaus Moosbrunn, 19.00 bis 22.00 Uhr |
| 15.03. | Sportschützenverein Moosbrunn e.V. | Luftgewehrschießen für die Ortsmeisterschaften | Schützenhaus Moosbrunn, 19.00 bis 22.00 Uhr |

Humor:

Das Provinztheater hat einen Helden tenor. Er singt wirklich nicht gut, trotzdem jubelt ihm das Publikum frenetisch zu, und fordert eine Zugabe nach der andern. Der Tenor ist bereits heiser und krächzt nur noch, aber die Zuschauer klatschen weiter.

Da sagt ein Fremder zu seinem applaudierenden Nebenmann: „Sagen Sie, finden Sie den Sänger wirklich so gut?“
Sagt der Einheimische: „Nein, aber heute machen wir ihn fertig.“

Lions - Ostermarkt in Eberbach

„Mit 1000 und mehr Ideen in den Frühling“ !

Samstag, den 10. März und Sonntag, den 11. März 2018, täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr, präsentieren über 60 Aussteller kreatives Kunsthandwerk, zur Osterzeit, auf über 1000 qm in der Eberbacher Stadthalle. Die Eröffnung erfolgt am Samstag, 10.03.2018, 10.00 Uhr, in der Stadthalle. Der Frühling steht vor der Tür!

Lassen Sie sich einstimmen auf eine schöne Osterzeit und besuchen Sie den Eberbacher Ostermarkt, der unter der Regie des Lionsclubs Eberbach durchgeführt wird. Außerdem sind beim Verkaufsoffenen Sonntag, am 11. März 2018, von 12.30 bis 17.30 Uhr, in Eberbach die Geschäfte geöffnet und weitere Attraktionen in der Innenstadt geboten. Ein Besuch in Eberbach, mit seiner historischen Altstadt, lohnt sich!

Schulfest zum „Brennpunkt Zukunft“

Am Samstag, den 10. März von 11 bis 15.30 Uhr, findet das öffentliche Schulfest der SRH Stephen-Hawking-Schule in Neckargemünd, Im Spitzerfeld 25, statt. Es steht unter dem Motto „Brennpunkt Zukunft: Wie wollen wir leben?“ Die Schüler präsentieren ihre Ergebnisse, die sie in klassen- und bildungsgangübergreifenden Projekten im Rahmen der UNESCO-Projektwoche erarbeitet haben. Natürlich gibt es auch zahlreiche Aktionen wie Poetry Slam, Schach, Kurzfilme, Musik, Mitmachstände sowie Kaffee und Kuchen.

Der Landesjazzpreisträger 2017 zu Gast bei JazzMe im Eberbacher Club 55

Am Freitag, dem 16. März, 20 Uhr, wird Sebastian Schuster (Bass) gemeinsam mit seiner Band und mit seinem Projekt „Seba Kaapstad“ den Club 55 im besten Sinne jazzend verzaubern.

Seba vereint mit seinem Debütalbum die südafrikanische Ausnahmesängerin Zoe Modiga, welche mit gerade einmal 21 Jahren schon etliche Wettbewerbe gewonnen hat und als eine der vielversprechendsten und talentiertesten Künstlerinnen des ganzen Landes gilt. Mit dabei ist Ndumiso Manana aus Swasiland. Der junge und sehr emotionale Sänger ist auch gerade im Begriff, seine Kar-

riere in Südafrika und über die Landesgrenzen hinaus aufzubauen. Am Piano ist ebenfalls keine Unbekannte: Gee Hye Lee, gebürtig aus Südkorea, mittlerweile aber sesshaft in Stuttgart. Der aus Bayern stammende und in Köln lebende Thomas Wörle an den Drums und Electronics ergänzt die Band. Und natürlich der Bassist sowie Komponist des Albums, Sebastian Schuster, Landesjazzpreisträger Baden-Württemberg 2017.

Jazz-Gottesdienst mit dem Christoph Georgii Trio und Olaf Schönborn

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt zum Jazz-Gottesdienst am Sonntag, 18. März um 10 Uhr in die Michaelskirche in Eberbach ein. In Zusammenarbeit mit der Reihe JazzMe der Stadt Eberbach findet auch in diesem Jahr diese besondere Veranstaltung statt. Die musikalische Gestaltung übernimmt diesmal das Christoph Georgii Trio zusammen mit Olaf Schönborn (Saxophone). Das Trio mit Torsten Steudinger am Bass, Tobias Stolz an den Drums und eben Christoph Georgii am Klavier, beschäftigte sich intensiv mit der Musik von Esbjörn Svensson (Tribute to the Esbjörn Svensson Trio), mit Oscar Peterson (Easter Suite) oder Bobby Timmons (Soul Time). JazzMe wird unterstützt von der Volksbank Neckartal und aus Mitteln zur Förderung der Kunst des Landes Baden-Württemberg. Der Eintritt zum Jazz-Gottesdienst ist frei.

Die Eberbacher Kantorei lädt zu einem wunderbaren Konzert ein

Am Palmsonntag, 25. März 2018, führen um 18.00 Uhr die Sängerrinnen und Sänger der Kantorei in der Evang. Michaelskirche Eberbach Johann Sebastian Bachs h-Moll-Messe auf. Unterstützt werden sie bei diesem anspruchsvollen Vorhaben von der Sopranistin Sabine Götz, Julia Spies, Alt, dem Tenor Daniel Schreiber und Jens Hamann, Bass. Den Orchesterpart übernimmt das Karlsruher Barockorchester, die Leitung hat KMD Achim Plagge.

Bachs h-Moll-Messe ist sein letztes großes Vokalwerk und eine der bedeutendsten geistlichen Kompositionen. Die Komposition dieser Messe beschäftigte Bach über Jahrzehnte und zeigt damit auch einen Querschnitt seines Könnens und der Entwicklung seines persönlichen Stils. Mit der Komposition des „Sanctus“ begann Bach 1724, beendet hat er das Werk in seinen letzten Lebensjahren mit dem „Agnus Dei“ 1748/49.

Um das anspruchsvolle Werk gebührend präsentieren zu können, werden wieder Projektsängerinnen und -sänger die Eberbacher Kantorei verstärken.

Weltladen – anders als andere

FAIR-silbert - das Volk der Karen



Die Karen stellen mit ca. 450.000 Menschen die größte Minderheit in Thailand und leben mehrheitlich in kleinen Dörfern von 300 bis 400 Bewohnern im nordwestlichen thailändischen Hochland. Sie sind vor ungefähr 200 bis 300 Jahren -noch vor den Thai- aus Birma (Ursprung wahrscheinlich Tibet) in ihr heutiges Siedlungsgebiet eingewandert. Ihren Unterhalt bestreitet die Mehrheit des Volkes nach wie vor mit Reisanbau als Selbstversorger, zunehmend jedoch auch mit dem Anbau von Marktfrüchten und durch sehr niedrig bezahlte Tageslohnarbeit.

Die Karen sind ein Volk im Wandel, das zwischen Tradition und Moderne lebt. Sie erkennen die Gefahren und Chancen des modernen Lebens und versuchen alte und neue Lebensformen miteinander zu vereinbaren. Die größten Probleme der Karen sind die Armut und alle damit verbundenen Nachteile wie Mangelernährung, unzureichende Gesundheitsversorgung, schlechte Ausbildung usw. Sie erhalten selten eigenes Land und werden durch die thailändische Bevölkerung und die Behörden diskriminiert.

Die Silberschmiedekunst (Ringe, Ohringe und Ketten) der Karen in ihrer heutigen Form ist im Rahmen eines vor mehr als 40 Jahren eingeführten Hilfsprojekts der thailändischen Königin entstanden. Um damals (zwangs-) umgesiedelten Karen neue Einkommensmöglichkeiten zu erschließen, hatte die Königin ein Projekt zur Ausbildung und Förderung der Silberschmiedekunst für Bergvölker initiiert. Karenfrauen ziehen in feiner Handarbeit hergestellte Sterling-Silberelemente auf Ketten auf und kombinieren sie dabei mit Schmucksteinen und anderen Materialien zu unverwechselba-

ren hochwertigen Schmuckstücken. Diese Arbeit wird von Frauen koordiniert und kontrolliert. Sie arbeiten entsprechend ihrer zeitlichen Freiräume bei sich zu Hause. Auf diese Weise haben sie ein Einkommen, mit dem sie z.B. die Ausbildung ihrer Kinder, neues Saatgut, Konsumgüter oder Krankenhausrechnungen bezahlen können. Ihre Kinder arbeiten nicht in der Produktion. Sie gehen in die Schule.



Den Silberschmuck der Karen gibt es im Weltladen Eberbach.

Weltladen Eberbach, Hauptstraße 19

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr – Mi. und Sa. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Quelle: www.suedsinn.de

Bericht von Inge Danzeisen über ihr Leben in Tansania

Donnerstag, 8. März um 19.30 Uhr Christliche Versammlung Moosbrunn, Häusserstr. 37, 69436 Schönbrunn

In der Fremde Freunde finden

Das Leben in einem anderen Land, in einer ungewohnten Kultur und in einer fremden Sprache kann spannend sein. Inge Danzeisen wird berichten, wie es ihr gelang mit den Menschen in Afrika gute Kontakte zu knüpfen und sich auf ihre Lebenswelt einzustellen.

Sie arbeitet seit 1986 als Missionarin in diesem schönen Land in Ostafrika und leitet nun einen Verlag in der Hauptstadt Dodoma. Dabei betreut sie vor allem die Herausgabe von Übersetzungen in die Landessprache Suaheli.

Jehovas Zeugen Versammlung Eberbach

Herzlichst laden wir zu unseren Zusammenkünften ein:

Freitag, 09.03.2018 19.30 Uhr

Wir betrachten Schätze aus Gottes Wort - Das wöchentliche Bibel-seprogramm stützt sich auf Matthäus 20,21.

Sonntag, 11.03.2018 10.00 Uhr

Biblischer Vortrag mit dem Thema:

Wie man im Dienst Gottes Freude finden kann

Bibelstudium anhand des Wachturms mit dem Thema: **Das Gedächtnismahl und unsere Einheit (Psalm 133:1)**

Jeder ist willkommen - Wer möchte, darf seine eigene Bibel mitbringen - Eintritt frei.

Ort: Königreichssaal - Im Ruhbaum 1 - 69412 Eberbach

Programminweis des Bayrischen Rundfunks (BR2- "Positionen"):

Sonntag 11.03.2018 6.45-7.00Uhr Thema: Wenn es dich gibt...
3 Fragen an Gott

Die Möglichkeit eines nachträglichen Downloads besteht unter:

<https://jwconf.org/sendungen/>

Weitere Infos & Kontakt:

Tel.: 06271/6688 und unter www.jw.org



SG – SV Lobbach

SG-SV Lobbach II – SV Altneudorf

3:0 (1:0)

04.03.2018

SG-SV Lobbach I – SpVgg Baiertal

3:2 (1:2)

04.03.2018

Die nächsten Begegnungen unserer Spielgemeinschaft:

- | | | |
|------------|-----------|---|
| 11.03.2018 | 15.00 Uhr | 18. Spieltag Kreisklasse C Heidelberg TSG Altenbach – SG-SV Lobbach II (in Altenbach) |
| 11.03.2018 | 15.00 Uhr | 22. Spieltag Kreisliga Heidelberg FC Dossenheim – SG-SV Lobbach I (in Dossenheim) |